

Inhaltsverzeichnis

Executive Summary	1
1 Einleitung	21
1.1 Ausgangslage	21
1.2 Sozioökonomische Benachteiligung und Gesundheit.....	21
1.3 Best Practice im Bereich Gesundheitsförderung im Alter.....	22
1.4 Fragestellung und Zielsetzung des Berichts	24
1.5 Aufbau des Berichts	25
2 Vorgehen bei der Recherche	27
3 Die Zielgruppen im Fokus: sozioökonomisch benachteiligt und schwer erreichbar	31
3.1 Ungleichheit, Benachteiligung und Gesundheit	32
3.2 Zur Dimension sozio-ökonomischer Status (SES)	34
3.3 Bildung und ‚health literacy‘	36
3.4 Zur Dimension Geschlecht.....	38
3.5 Zur Dimension Migrationshintergrund.....	39
3.6 Zur Dimension soziale Integration und Netzwerke	40
3.7 Fazit: Typen benachteiligter und schwer erreichbarer Zielgruppen...	42
4 Praxisbeispiele.....	47
4.1 Individuelle, aufsuchende Beratung: Präventive Hausbesuche	48
4.2 Bildungsprojekte: Kursangebote für spezifische Zielgruppen	54
4.3 Gemeinwesenarbeit: Förderung von zivilgesellschaftlichem Engagement und sozialer Integration.....	62
4.4 Der Blick über die Grenzen: Projekte und Ansätze im Ausland	65
4.5 Fazit: Tendenzen, Potenziale und Lücken	82
5 Akteure, Strategien und Vermittlungsinstanzen	93
5.1 Akteure: Professionalität und Kooperation.....	93
5.2 Vermittlungsinstanzen: formelle, professionelle Beziehungen und informelle soziale Beziehungen.....	94
5.3 Handlungsstrategien: aufsuchend, mehrdimensional, zielgruppenorientiert	99

6	Empfehlungen	111
6.1	Zusammenzug der Empfehlungen aus der Literatur.....	111
6.2	Empfehlungen für die Schweiz	112
	Bibliographie	122
	Anhang A: Auflistung der Expert/innen	130
	Anhang B: Output-Indikatoren.....	132